Microsoft Business User Forum e.V.

NEWSLETTER
OKTOBER 2017

SIE LESEN HEUTE:

- File Header – das Vorwort des Vorstandssprechers 1
- Erneute Veränderungen im Vorstand 3
- Customer Satisfaction im Fokus – mbuf fragt die Wünsche seiner Mitglieder ab 6
- Jahreskongress 2018: Ab Anfang November können Sponsoren ihre Pakete buchen 7
- Nachlese SharePointForum 2017 8
- itSMF – Jahreskongress in neuer Location 10
- Veranstaltungen der Partner im mbuf Partnernetzwerk 12
- AUS DEN ARBEITSGRUPPEN
- Webcast der AG Development stößt auf großes Interesse 13
- Trixi Hendricks: Neue Patin für die AG License Management 14
- Impressum und Kontakt 15

File Header – das Vorwort des Vorstandssprechers

Liebe Mitglieder, liebe Partner und liebe Leserinnen und Leser dieses Newsletters,

die Wahl ist vorbei, aber jetzt fängt die Arbeit erst richtig an. Der Wähler hat den Regierenden ein schlechtes Zeugnis ausgestellt und den demokratischen Parteien eine Reihe schwieriger Aufgaben gegeben. Hoffentlich wird Jamaika in Berlin funktionieren und das WIR vor das ICH gestellt. Es ist uns allen zu wünschen, dass Dinge in Zukunft wieder beim Namen genannt werden können, ohne dass der politische Gegner diffamiert wird. Nur durch kritisch konstruktiven Dialog können Dinge aus meiner Sicht nachhaltig geändert werden.

Das gilt auch für die Zusammenarbeit mit Microsoft. Hier zeigt sich aktuell eine Intensivierung der Zusammenarbeit mit den Patinnen und Paten der AGs und vor allem mit deren Koordinatorinnen Bettina Groß und Katja Pischel, die aus Sicht des mbuf Vorstands sehr positiv bewertet wird.

Alle Arbeitsgruppen haben eine Patin oder einen Paten von Microsoft zugeordnet. Auch die AG License Management ist nun wieder versorgt, wie Sie in diesem Newsletter nachlesen können. Allen Beteiligten hierfür meinen herzlichen Dank!

Dennoch gibt es noch viel zu tun. Microsoft hat nach der Reorganisation vom Sommer und den internen Vorgaben für mehr Nutzung der Cloud Services die Herausforderung, trotz der teilweisen Öffnung der Firmen für die Cloud im Kontext zur Digitalisierung diese noch stärker in Richtung Azure und Microsoft 365 zu bewegen.

Dabei zeigt sich allerdings, dass die Verbindung zwischen der eigenen Welt und der Cloud für viele Unternehmen noch eine Herausforderung darstellt, die individuell gestaltet werden muss. Technologien sind zwar vorhanden, aber da die Infrastruktur in den meisten Unternehmen nicht nur aus Microsoft Lösungen besteht, sind Verbindungen zu gestalten, die den Einsatz von nur schwer am Markt zu beschaffenden Spezialisten voraussetzen. Insofern stimmt es versöhnlich, dass Cloud Consumption für Microsoft nicht allein das Maß aller Dinge darstellt. Insbesondere für unsere Patinnen ist Kundenzufriedenheit das oberste Ziel.

Die Zufriedenheit unserer Mitglieder und Partner wollen auch wir erreichen. Auch wenn Sie bereits von Ihren Lieferanten immer wieder mit Umfragen bombardiert werden, wollen auch wir eine Umfrage starten, um mbuf noch stärker an Ihren Wünschen zu orientieren.

Leider waren bei der Abfrage zur thematischen Ausrichtung des Jahreskongresses 2018 vor ein paar Wochen nur etwa 1 Prozent der angefragten Mitglieder und AG-Teilnehmer bereit gewesen, uns Feedback zu geben. Wir hoffen, dass wir mit einem neuen Format mehr von Ihnen bewegen können, unseren Verein mit ihrer Rückmeldung zu beleben.

Und wie fast immer an dieser Stelle noch einmal der Appell an Sie, mbuf bekannter zu machen. Erzählen Sie von Ihren Besuchen in den Arbeitsgruppen oder vom Jahreskongress und den Mehrwerten, die Sie dort gewonnen haben!

Wir können noch so viel Werbung und Marketing für mbuf machen, aber es ist wie bei Amazon und Co.: Die meisten kaufen, weil ein anderer das Produkt für gut befunden hat.

Und wenn Sie als Vorstandsmitglied oder AG-Leiter (es gibt noch einige Arbeitsgruppen ohne Stellvertreter des AG-Leiters) am Erfolg von mbuf mitarbeiten wollen, freuen wir uns sehr über Ihre Kontaktaufnahme.

Insofern wünsche ich Ihnen für die Jahresendrallye alles Gute und weiterhin viel Erfolg und auch ein wenig Zeit zur Rückschau und Besinnung, vor allem aber bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Ihr

Ralph Alkemade
Sprecher des Vorstands
Microsoft Business User Forum e.V.

Erneute Veränderungen im Vorstand

Bei der letzten Mitgliederversammlung während des mbuf Jahreskongresses 2017 im Mai mussten wir das berufsbedingte Ausscheiden von Klaus Vogl aus dem Vorstand bekanntgeben. Eine veränderte Aufgabenstellung im Unternehmen mit zusätzlichen neuen Aufgaben hatten eine weitere Mitarbeit im Vorstand unmöglich gemacht. Der Versuch, diesen Vorstandsposten durch Nachwahl direkt im Verlauf der Mitgliederversammlung neu zu besetzen, scheiterte. Unter den Anwesenden fand sich leider niemand, der zur Mitarbeit im Vorstand bereit war.

Der Vorstand nach der Wahl 2016 – von links nach rechts: Stefan Busch, Patrick Schweitzer, Ralph Alkemade, Klaus Vogl, Marc Alvarado-Bruns

Da war es schon gut, dass die mbuf Mitgliederversammlung gerade die Änderung der Satzung beschlossen hatte: Von der starren Formulierung, dass der Vorstand aus fünf Mitgliedern besteht und alle vier Jahre neu gewählt wird, ging man ab und definierte jetzt einen Vorstand mit drei bis fünf Vorstandsmitgliedern – ergänzt um die Regel, dass innerhalb der vierjährigen Amtszeit gegebenenfalls bei den jährlichen Mitgliederversammlungen nachgewählt werden muss mit dem Ziel, den Vorstand aufzufüllen.

Hier der entsprechende Auszug aus der Satzung:

§ 11 Vorstand

(1) Der Vorstand besteht aus mindestens 3 und maximal 5 Personen. Die Amtsdauer beträgt 4 Jahre. Eine Wiederwahl ist maximal zweimalig zulässig. Die Vorstandsmitglieder bleiben bis zur Amtsaufnahme der Nachfolger im Amt. Wählbar sind Angestellte und Führungskräfte der ordentlichen Mitglieder; sie können Vertreter im Sinne des § 3 Abs. (2) sein, müssen dies jedoch nicht. Führungskräfte sind in Betrieben juristischer Personen Mitglieder des Organs, das zur gesetzlichen Vertretung der juristischen Person berufen ist oder Personen, die in Betrieben einer Personengesamtheit durch Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag zur Vertretung der Personengesamtheit berufen sind. Der Vorstand wählt seinen Sprecher und die 2 Stellvertreter aus seiner Mitte selbst. § 8 gilt entsprechend. Der Verein wird von jeweils 2 Vorstandsmitgliedern gemeinsam gerichtlich und außergerichtlich vertreten. Unter ihnen muss der Sprecher oder einer seine Stellvertreter sein. Der Vorstand kann bestimmen, dass Geschäfte ab einer bestimmten Größenordnung eines vorhergehenden Vorstandsbeschlusses bedürfen.

Endet das Amt eines Vorstandsmitgliedes vorzeitig, so kann der erweiterte Vorstand ein kommissarisches Vorstandsmitglied ernennen.

Bei der nächsten Mitgliederversammlung ist eine Nachwahl bis zum Ende der laufenden Amtsperiode vorzunehmen, sollte der Vorstand aus weniger als 5 Personen bestehen. Der Vorstand ist ehrenamtlich tätig. Seine Mitglieder erhalten keine Aufwandsentschädigung. Der Verein schließt auf seine Kosten für die Vorstandsmitglieder geeignete Haftpflicht-, Unfall- und Rechtsschutzversicherungen ab, die sich auf Ansprüche im Zusammenhang mit der Arbeit für den Verein beschränken.

Nun kommt es zum Jahresende 2017 erneut zu einer Veränderung.

Unser stellvertretender Vorstandssprecher **Patrick Schweitzer,** bislang in verantwortlicher Position für die B&O Gruppe tätig, wechselt zum Jahreswechsel zu einem großen Dienstleistungs- und Lösungsanbieter in der IT- und Telekommunikationsbranche. Aus diesem Grund scheidet er zum 31.12.2017 aus dem mbuf Vorstand aus.

Der mbuf Vorstand besteht damit bis zur notwendigen und satzungsgemäßen Nachwahl bei der nächsten Mitgliederversammlung während des mbuf Jahreskongresses 2018 nur noch aus drei Personen: dem Vorstandssprecher Ralph Alkemade, dem Schatzmeister und stellvertretenden Vorstandssprecher Stefan Busch und dem Vorstandsmitglied Marc Alvarado-Bruns.

Für Sie – und hier sprechen wir alle Aktiven aus den gut 180 Mitgliedsunternehmen des Microsoft Business User Forums an – bedeutet dies, dass wir jetzt bei der Minimalbesetzung im Vorstand angekommen sind und bei der nächsten Mitgliederversammlung zwei Nachrücker zu finden sind.

Für dieses Thema möchten wir Sie schon heute sensibilisieren. Der mbuf Vorstand bestimmt die Geschicke unserer Community, gibt – zusammen mit den AG-Leitern im „erweiterten Vorstand“ – die Zielrichtung von mbuf vor und entscheidet zum Beispiel über Form und Ausrichtung des mbuf Jahreskongresses. Und der Vorstand ist natürlich in erster Linie auch Kommunikationspartner für Microsoft, wenn es um grundsätzliche Themen geht.

Bitte machen Sie sich in den sechs Monaten bis zur kommenden Mitgliederversammlung im April 2018 Gedanken darüber, ob Sie nicht im mbuf Vorstand *die Zukunft des Microsoft Business User Forum mitgestalten* wollen. Der Vorstand, aber auch Geschäftsführer Charly Zimmermann, stehen für vertrauliche Gespräche zur Verfügung.

Übrigens: Wir haben zwar keine Frauenquote; aber die brauchen wir auch nicht. Frauen sind bei uns auch ohne Quotenregelung selbstverständlich als Vorstandsmitglieder herzlich willkommen!

Geschäftsführer Charly Zimmermann ordnet die Situation wie folgt ein:

> „Die Situation ist aktuell nicht kritisch. Es besteht derzeit kein Grund zur Panik. mbuf ist und bleibt arbeitsfähig – wenn auch die Arbeitsbelastung für alle gerade im Hinblick auf den mbuf Jahreskongress 2018 damit steigen wird.
>
> Aber die in der Satzung vorgesehene personelle Ergänzung des Vorstandes ist dennoch dringend geboten. Nicht nur, um eine Aufgabenverteilung auf mehrere Schultern sicherzustellen und weitere Meinungen, Ideen und Impulse auf Vorstandsebene einzubringen. Sondern auch im Hinblick darauf, dass bei der generellen Neuwahl des Vorstandes in 2020 zum Beispiel Ralph Alkemade nicht mehr wiedergewählt werden kann. Nur durch eine umgehende personelle Ergänzung kann die Kontinuität in der Vorstandsarbeit sichergestellt werden.“

Prüfen Sie also bitte schon jetzt, ob Sie sich im Vorstand engagieren wollen und können...

Über eine Kandidatur zur nächsten Mitgliederversammlung würden wir uns sehr freuen.

Rückfragen gerne an Geschäftsführer Charly Zimmermann (zimmermann@mbuf.de) oder den Vorstand (vorstand@mbuf.de).

Customer Satisfaction im Fokus – mbuf fragt die Wünsche seiner Mitglieder ab

Customer Satisfaction – das darf auch für eine Community wie das Microsoft Business User Forum nicht nur ein Schlagwort sein. In diesem Falle geht es nicht um die Zufriedenheit der mbuf Mitglieder mit den Produkten aus dem Hause Microsoft, sondern darum, wie die Mitglieder die Aktivitäten unserer Community wahrnehmen – und welche Ideen und Wünsche es für die Zukunft gibt.

Mehr noch als in der Vergangenheit möchten wir all unsere Aktivitäten am Bedarf und den Bedürfnissen unserer Mitgliedsunternehmen ausrichten.

- Was kann im Hinblick auf unsere Arbeitsgruppen verbessert werden?
- Welche Themen müssen in den Fokus gerückt werden?
- Wie kann die Kommunikation innerhalb der Community weiter verbessert werden?
- Wie können wir für die AG-Teilnehmer noch mehr Value schaffen?
- Wie können wir den Jahreskongress weiterentwickeln?
- ...

Für mbuf ist es wichtig, absolut „customer focused“ zu agieren. Was wir von Microsoft einfordern, soll natürlich auch für uns selbst die Messlatte sein.

Sich auf die Wünsche der Mitglieder einzulassen setzt aber voraus, dass man diese Wünsche kennt.

Wir werden daher in den nächsten Wochen – auch für unsere Planungen 2018 – alle Mitglieder anschreiben und Sie bitten, an einer Online-Umfrage teilzunehmen. Wir bitten Sie schon jetzt, sich unbedingt zu beteiligen. Nur so kann eine Ausrichtung in Ihrem Sinne gelingen!

Jahreskongress 2018:
Ab Anfang November können Sponsoren ihre Pakete buchen

Die Grobplanung – zumindest was die Location und die Raumsituation betrifft – ist abgeschlossen. Anfang November starten wir mit der Ausschreibung bezüglich der Sponsorenteilnahme. Hierzu werden alle Partner im mbuf Partnernetzwerk und alle Sponsoren der letzten drei Jahreskongresse angeschrieben.

Erfahrungsgemäß sind die Ausstellungsflächen und die Vortragsslots schnell vergriffen. Wenn Sie also Dienstleistungs- und Lösungsanbieter sind und sich am mbuf Jahreskongress 2018 präsentieren wollen, dann ist jetzt Eile geboten. Es gilt: „first come – first served".

Sollten Sie ganz neu zum Kreis der Sponsoren hinzustoßen wollen, dann nehmen Sie bitte kurzfristig mit uns Kontakt auf. Eine E-Mail an zimmermann@mbuf.de genügt. Wir lassen Ihnen dann die Ausschreibungsunterlagen zukommen.

Nachlese SharePointForum 2017

SharePointForum Stuttgart | 2017

Die deutsche Anwenderkonferenz wächst mit Top-Referenten weiter

Bereits zum fünften Mal fokussierte am 4. und 5. Oktober 2017 das Stuttgarter SharePointForum praxisnahe Themen rund um SharePoint aus Anwendersicht.

Die diesjährige Veranstaltung stand im Zeichen der Cloud und des Digital Workplace. Ob und wie Office 365 in deutschen Unternehmen eingesetzt werden kann, beantwortete Jan Schneider, Fachanwalt für Informationstechnologierecht, in seiner Keynote. Dabei zeigte er, wie der rechtssichere Betrieb funktionieren kann.

Hands-on-Prozesse zeigte Torsten Wondrejz von der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH in seinem Vortrag zur Prozessdigitalisierung mit SharePoint. Nicole Bergmann von der Kumavision AG stellte ihre Lösung für das Projekt- und Aufgabenmanagement im Unternehmen vor. Fazit: Eine Erfolgsgeschichte im Unternehmen und zur Nachahmung empfohlen.

Eine Lösung für eine heterogene Mitarbeiterschaft zeigte Torben Busse von der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck in seinem Vortrag. Moritz Pastow von der LEWA GmbH kam in seinem Beitrag zu dem Schluss, dass das Social Intranet der Motor des Kulturwandels im Unternehmen ist.

Andreja Schneider-Dörr von der Hans-Böckler-Stiftung setzte sich kritisch mit dem Thema „Arbeit 4.0 im Zeitalter von Sharing, Crowd und Gig-Economy“ auseinander und zeigte auch die negativen Implikationen digitaler Arbeit für die Mitarbeiter auf.

Auch kritische Fragen durften nicht fehlen: Atilla Küçük, CIO der Bauunternehmung Leonhard Weiss und Arbeitsgruppenleiter der mbuf Arbeitsgruppe „CIO Kreis“, stellte die Frage, ob SharePoint überhaupt die richtige Plattform ist. Er zeigte außerdem praktische Wege zu einem Digital Workplace im Unternehmen auf.

Am vorgelagerten Seminartag (4.10.2017) erlaubten zehn technische Deep Dives von Dienstleistern Einblick in die Themen Digital Workplace, Office 365, Social Collaboration und Workflow. Ergänzt wurde dieser erste Tag durch zwei Roundtable-Workshops zu den Themen „Office 365 im Enterprise Umfeld“ sowie den Workshop „Intranet Experience Design“.

Die Anwender schätzen auch den Blick in die Zukunft: Ein Innovationsthema war in diesem Jahr „Machine Learning und Bots“ – vorgestellt in einem spannenden und nicht an Überraschungen sparenden Vortrag von Daniel Heinze, *Technical Evangelist* bei Microsoft.

Neu in diesem Jahr war der Veranstaltungsort: Die hochmodernen Räume der Hochschule der Medien (HdM) boten den besten Rahmen für interaktive Vorträge.

Die Teilnehmer lobten den qualitativ hohen Anspruch der Veranstaltung und Vorträge sowie den guten Austausch und das Networking unter den Anwendern. „Auch in diesem Jahr wurden unsere Erwartungen voll erfüllt, und wir freuen uns schon auf das Stuttgarter SharePointForum 2018“, sagte Prof. Dr. Arno Hitzges als einer der Gastgeber der Veranstaltung. „Wir freuen uns, wenn die Teilnehmer mit viel neuem Wissen und neuen Kontakten nach Hause gehen“ ergänzte Prof. Dr. Thorsten Riemke-Gurzki.

Partner des Stuttgarter SharePointForum 2017 waren die Infoman AG, die AvePoint Deutschland GmbH, die Communardo Software GmbH, das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation, die GROUP Business Software Europa GmbH, die Next Iteration Gesellschaft für Software Engineering mbH, die SYSTAG Systemhaus GmbH, die ppedv AG, die Alight Consulting GmbH und das **Microsoft Business User Forum (mbuf)**.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des SharePoint Forums:
www.stuttgarter-sharepointforum.de

itSMF – Jahreskongress in neuer Location

Der itSMF Jahreskongress zieht um.
Neuer Veranstaltungsort ist die Rhein-Mosel-Halle in Koblenz.

Der bereits **17. itSMF Jahreskongress am 5. + 6. Dezember 2017** bringt IT-Entscheider, Organisations- und Projektleiter, IT-Profis und IT Service Manager aus Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung zusammen. Bereits am Montag, den 4. Dezember finden drei Pre-Workshops statt.

Die Veranstaltung ist seit vielen Jahren ein Höhepunkt für die ITSM-Branche und eine wichtige Informationsquelle. Sie bietet

- über 40 Fachvorträge,
- übergreifende Keynotes,
- Anwenderforen – „Vorträge aus der Praxis für die Praxis“,
- „Birds of a Feather“-Tische – Diskutieren mit Profis und Gleichgesinnten,
- ITSM Barcamp,
- über 35 Aussteller,
- über 400 Teilnehmer
- und – ganz neu: eine Abendgala *auf* dem Rhein.

Themen sind unter anderem:

- Enterprise Service Management – Service Management für andere Geschäftsprozesse außerhalb der IT
- Servicekataloge in der Praxis
- Request Fulfillment – Anforderungen an Formulare und Workflows
- ESM im Spiegel von Internet of Things / Industrie 4.0
- DevOps und ITSM
- Incident Management und Predictive Maintenance
- Multi Provider Management / Service Brokerage

Im Rahmen der Veranstaltung wird der **Award für das beste IT Service Management Projekt des Jahres 2017** an die Organisation verliehen, die in den Augen des Jahreskongress-Publikums das erfolgreichste und herausforderndste IT Service Management Projekt in 2017 abgeschlossen hat.

Auch das Microsoft Business User Forum (mbuf) wird vor Ort vertreten sein.

Das komplette **Programm** des zweitägigen Jahreskongresses steht zum Download bereit unter
www.itsmf.de/fileadmin/Kongress/2017/Dokumente/JK17_Programm_Web.pdf

Jetzt **online anmelden** unter
https://www.itsmf.de/jahreskongress/jk17/jk17anmelden.html

Veranstaltungen der Partner im mbuf Partnernetzwerk

Die gut 60 Partner im mbuf Partnernetzwerk veranstalten im Verlauf des Jahres viele höchst interessante Events: Ganztagesveranstaltungen mit Kongresscharakter, Abendevents, Themen-Stammtische, Kamingespräche, Diskussionsrunden, Schulungs- und Seminartage.

Gerne „liken“ wir die Hinweise auf diese Events in den sozialen Medien – genauso wie wir uns im Gegenzug darüber freuen, wenn Beiträge von mbuf in XING, LinkedIn oder Facebook „geliked“ und weiterempfohlen werden.

Damit wir noch gezielter unsere Mitgliedsunternehmen auf solche Veranstaltungen hinweisen können, wurde der „**Marktplatz**“ im internen SharePoint-basierten mbuf Portal geschaffen. Im mbuf Newsletter August 2017 sind wir auf das Thema näher eingegangen. Inzwischen haben wir auch für alle Partner im mbuf Partnernetzwerk Web-Schulungen angeboten, in denen die Funktion des Marktplatzes gezeigt und erläutert wurde.

Wir sind darüber hinaus bereit, Veranstaltungen zusammen mit Partnern im mbuf Partnernetzwerk zu organisieren oder diese hierbei zumindest zu unterstützen – wenn wir gleichzeitig die Möglichkeit erhalten, die Arbeit von mbuf bei einer solchen Veranstaltung vorzustellen. Auch Microsoft konnten wir schon bei der Durchführung von Veranstaltungen unterstützen, zum Beispiel im Themenbereich MS Dynamics.

Eine Gelegenheit zur Präsentation des Microsoft Business User Forum gibt uns auch die AppSphere AG bei ihrem Future IT Kongress in Ettlingen. Dort steht am Donnerstag, den 9. November 2017 die **Digitale Transformation** im Mittelpunkt. Die Teilnehmer können sich hier unter 20 interessanten Vorträgen und Diskussionen ihre Favoriten heraussuchen.

Wenn Sie als Partner im mbuf Partnernetzwerk für 2018 Veranstaltungen planen und sich vorstellen können, mbuf mit ins Boot zu holen, dann nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf. Eine kurze Nachricht an zimmermann@mbuf.de genügt.

AUS DEN ARBEITSGRUPPEN

Webcast der AG Development stößt auf großes Interesse

Rayek Nabulsi (AG-Leitung Arbeitsgruppe Development)

Die AG Development hatte in ihrem Bestreben, möglichst interessante und spannende Themen für Webcasts zu finden, eine Umfrage an die Mitglieder gestartet. Ganz oben auf der Wunschliste der Mitglieder war das Thema „Azure Functions“.

Mit Hilfe des Microsoft Paten René Rösel von Microsoft Deutschland konnte die AG Development einen erfahrenen Dozenten für den Webcast gewinnen. Am 25. August 2017 fand schließlich der Webcast der AG Development zum Thema „Azure Functions“ statt.

In dem Vortrag konnten die Teilnehmer erfahren, welche Vorteile eine ereignisbasierte, serverlose Computerumgebung mitbringt, und wie sie die Entwicklung ihrer Apps damit beschleunigen können. Ferner spart die Nutzung des Dienstes Geld, da er basierend auf der Nachfrage skaliert. Der Kunde zahlt hier nur für die Ressourcen, die er tatsächlich nutzt.

Der Webcast wurde von Herrn Zielke von Microsoft Deutschland gehalten und war ein großer Erfolg: Obwohl der Termin in die Urlaubszeit fiel, nahmen über 70 Personen an dem Webcast teil!

Als nächstes möchte die AG Development den nächsten Punkt auf der Wunschliste der Mitglieder angehen und einen Webcast zum Thema „Containerization mit Windows Server 2016“ organisieren. Die Einladung zum Webcast geht an den Vorstand, die AG Leiter sowie an die Mitglieder der AG Development, sobald der Termin feststeht.

Trixi Hendricks: Neue Patin für die AG License Management

Ab September 2017 hatte Trixi Hendricks neue Aufgaben als **Volume Licensing Manager** bei der Microsoft Deutschland GmbH übernommen. Jetzt schlüpft sie auch in die Rolle des „Microsoft-Paten“ für die mbuf Arbeitsgruppe License Management. Sie wird damit zum wichtigen Bindeglied zwischen dieser Arbeitsgruppe und Microsoft, soll aktuelle News und Entwicklungen in die Arbeitsgruppe tragen und Feedback dort mitnehmen.

Zuvor war Trixi Hendricks als Partner Development Manager und Partner Sales Executive in der SMS&P verantwortlich für Umsatz und strategische Entwicklung von LSP Partnern. Dabei konnte sie auf 20 Jahre Erfahrung in unterschiedlichen Vertriebspositionen in der IT – unter anderem Oracle, Hitachi, LANDesk (Intel) – zurückgreifen.

Trixi Hendricks in ihren eigenen Worten zum Wechsel in das neue Aufgabenfeld:

> „Die Position des Volume Licensing Managers hat mir während meiner Jahre bei Microsoft immer imponiert. In meinen ersten Tagen bei Microsoft saß ich beim Lizensierungstraining bei Claudia und habe tiefen Respekt und Ehrfurcht lernen dürfen. In diversen Pilotprojekten durfte ich in den letzten Jahren lernen wie herrlich komplex das Thema ist und nie stillsteht. Umso schöner ist es für mich diese Position nun selber ausfüllen zu dürfen und Lizensierungswissen weiterzugeben, die strategische Ausrichtung mitzuprägen und Stütze des Vertriebes zu sein. Durch meine Erfahrungen werde ich einen Schwerpunkt in die Einbeziehung von Partnern und Endkunden setzen.
>
> Ein ganz großer Dank geht an mein phantastisches, buntes, enthusiastisches und manchmal doch herrlich bodenständiges Team und engen Kollegen! Es war mir eine Freude und Ehre mit euch zusammenarbeiten und ich werde darauf auch noch so manches Mal zurückgreifen. Wir hatten viel Spaß, waren uns gegenseitig eine Stütze, und ich konnte viel von euch lernen!“

Wir begrüßen Trixi Hendricks an Bord und wünschen ihr und uns eine fruchtbare erfolgreiche Zusammenarbeit.

Impressum und Kontakt

Über das Microsoft Business User Forum

Das Microsoft Business User Forum e.V. (mbuf) ist die weltweit einzige unabhängige Anwendergemeinschaft auf Entscheiderebene, die strategisch und geschäftsorientiert im Dialog mit Microsoft dafür arbeitet, die Produkte und Lösungen des Softwareherstellers für den professionellen Einsatz zu optimieren. Das im Jahr 2004 gegründete Netzwerk von Anwenderunternehmen sensibilisiert Microsoft für die Anforderungen großer Unternehmen und ermöglicht seinen Mitgliedern, in den derzeit 13 Arbeitsgruppen praxisnah Themen von IT-Security und Lizenzmanagement bis hin zu Microsoft Dynamics zu diskutieren. Die Mitgliedsunternehmen repräsentieren circa zwei Millionen Microsoft-Seats.

Der Film **„Focus on business IT“** stellt die Organisation und ihre Aktivitäten dar: youtube.com/watch?v=qDDczQQAUF4

V.i.S.d.P.

mbuf e.V.
Werner-von-Siemens-Straße 2
64319 Pfungstadt
Deutschland
interessenten@mbuf.de

Newsletter-Redaktion

Martin Post / 9to5

Kontakt

Charly Zimmermann,
Geschäftsführer
zimmermann@mbuf.de

Arbeitsgruppen

- Business Intelligence
- CIO Kreis
- Collaboration
- Development
- Dynamics AX
- Dynamics AX Administration
- Dynamics AX Finance / Controlling
- Dynamics CRM
- Dynamics NAV
- Enterprise Infrastructure
- IT-Security-Management
- License-Management
- Workplace-Management

Bildnachweis

- Seiten 2, 6: Frank Alkemade
- Seiten 4, 5: pixabay.com
- Seite 8: SharePointForum Stuttgart
- Seite 9: Koblenz Touristik
- Seite 13: Microsoft Deutschland GmbH

Stay informed! Follow us!

Besuchen Sie bitte xing.com/companies/microsoftbusinessuserforume.v.-mbuf und abonnieren Sie dort unsere Unternehmensnachrichten.